

Liga FA Soziales

Protokoll der Sitzung am 1.3.2018

Ort der Sitzung: Caritasverband Erzbistum Berlin e.V., Residenzstr. 90

Moderation: Gabriele Hockertz (Caritasverband Berlin)

Protokoll: Dr. Susanne Fairlie (LAG SIB)

Anwesende: Gabriele Hockertz (Caritas), Heike Golletz (DRK), Dr. Susanne Fairlie (LAG SIB), Irina Meyer (Paritätischer Landesverband), Ina Zimmermann (DWBBO)

TOP 1 Protokoll vom 9.1.2018

Das Protokoll wird angenommen.

Zu TOP 4 Selbstverständnis der LIGA: Der hierzu im FA zum Thema „Soziales Selbstverständnis gegen Rassismus und Extremismus“ abgestimmte Text wurde bereits von der LIGA Berlin verabschiedet und online gestellt:

<https://www.ligaberlin.de/Unsere-Mission-877958.html>

Es soll intern angeregt werden, seitens der Geschäftsführung noch einmal darauf hinzuweisen, bspw. mittels einer Mail anlässlich der Aktualisierung des Fotos.

TOP 2 Aktuelles aus den Verbänden, der LAG SIB und der LAK

DWBBO:

- seit 12.1.18 neue Pressesprecherin und Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Susanne Gonswa, erste Pressekonferenz am 29.3.18.
- in Zukunft werden sich Frau Zimmermann und Frau Rockhoff bei den Sitzungen abwechseln.

SenIAS: „Koordinierungsstelle Standorte Kältehilfe“ neu geschaffen.

LAG SIB: Ist auf der Suche nach neuen Geschäftsräumen, da dem Hauptmieter, dem Deutschen Familienverband Berlin e.V. der Mietvertrag in der Genter Straße zu Ende 2018 wegen Eigenbedarf gekündigt wurde.

TOP 3 Sachstand Unabhängige Sozialberatung

Pro Bezirk sollen jeweils 2 Träger den Zuschlag erhalten, für jeweils eine Berater*innenstelle. Mittlerweile wurden in allen Bezirken Interessenbekundungsverfahren eingeleitet. Dabei gehen die einzelnen Bezirke ganz unterschiedlich vor. Teilweise werden gezielt die Träger angesprochen, die bereits USB anbieten. In anderen Bezirken werden die unterschiedlichsten Träger angeschrieben, darunter auch solche, die bisher nicht in diesem Bereich tätig waren. Auch sind die Fristsetzungen äußerst unterschiedlich, so bspw. in Pankow zum 3.1.18, in Treptow-Köpenick zum 23.2.18 und in Charlottenburg-Wilmersdorf zum 23.3.18.

Der LIGA FA Soziales wird die Entwicklung weiter verfolgen und begleiten und sich ggf. an den Ansprechpartner bei SenIAS, Felix Greif wenden. Das Thema soll in der nächsten Sitzung wieder auf die TO.

TOP 4 Steuerung der Sozialausgaben

Der Berliner Senat soll gem. der Koalitionsvereinbarung und den Richtlinien der Regierungspolitik 2016-2021 einen neuen Impuls setzen. So sollen im Bereich der Sozialausgaben neue „Regelungen und Verfahren mit den Zielen der fachlich definierten Steuerung und Kontrolle, der finanziellen Transparenz und der einfacheren Anwendbarkeit entwickelt“ werden. Der Senat will sich „für eine Verbesserung der Kostentransparenz und

eine zielorientiertere Ausgabensteuerung in der Entgeltfinanzierung einsetzen“. Eine Arbeitsgruppe des Senats in Federführung der Senatsverwaltung für Finanzen (SenFin) hat erste Vorschläge erarbeitet und am 22.01.2018 vorgelegt.

Die LIGA ist gebeten worden, hierzu eine Stellungnahme abzugeben. Dazu hat sie zunächst „Vorbemerkungen zu der Präsentation der AG Sozialausgabensteuerung“ als richtungsaufzeigende Aussagen erarbeitet.

Die LIGA-GF gehen nicht davon aus, dass zu dem Themenpapier der AG ein unbedingtes „1:1 Antwortschreiben“ erfolgen soll. Vielmehr soll die LIGA ihre Positionen und Erwartungen bezüglich der Thematik entwickeln. Vor diesem Hintergrund wurden die LIGA Fachausschüsse Soziales, Behindertenhilfe sowie ambulante und stationäre Pflege gebeten, sich mit den Vorschlägen der AG und den Aussagen der LIGA auseinanderzusetzen, sie zu prüfen und bewerten und eigene Positionen, z.B. Thesen zur Frage der Steuerung der Sozialausgaben im Land Berlin zu entwickeln. Da mit der Senatsverwaltung für Finanzen eine qualifizierte Rückmeldung der LIGA bis Ende Mai verabredet wurde, werden die Fachausschüsse um ihre Rückmeldung bis zum **20. April 2018** an den federführenden Vorstand DRK LV Berliner Rotes Kreuz gebeten.

Es wird vereinbart, zum nächsten Termin die hierzu von Frau Hockertz vor der Sitzung per Email versandten Unterlagen genauer zu lesen, sich innerhalb des eigenen Verbandes dazu mit den Kollegen*innen auszutauschen, um Themen zu benennen, die den FA Soziales berühren. Nach Möglichkeit sollte hierzu bereits vor der nächsten Sitzung ein Austausch per Mail erfolgen. Frau Hockertz wird in der Woche vor Ostern einen ersten „Aufschlag“ machen und an alle im Verteiler schicken. Eine Idee ist, auf S. 4 der „Vorbemerkungen“ unter „Planung/Ziele“ bei den Angeboten anzuknüpfen. Als erste wichtige Punkte wurden ferner das Subsidiaritätsprinzip und das Wunsch- und Wahlrecht der Klientinnen und Klienten benannt.

TOP 5 Wohnen

1. Geschütztes Marktsegment

Nach wie vor stehen hier mit Abstand zu wenig Angebote zur Verfügung. Es fehlen vor allem genügend Partner*innen auf Vermieterseite. Hier müsste Überzeugungsarbeit/ Imagepflege betrieben werden. Das Thema kommt auf Wiedervorlage.

2. Berliner Strategiekonferenz Wohnungslosenhilfe am 10.1.2018

Am 10.1.2018 fand die „1. Berliner Strategiekonferenz zur Wohnungslosenhilfe“ statt, organisiert von der Verwaltung der Sozialsenatorin Elke Breitenbach. Der Teilnehmerkreis war sehr breit gestreut – von Kolleg*innen, Fachreferent*innen und Geschäftsführer*innen aus den Wohlfahrtsverbänden, Mitarbeitenden aus verschiedenen Senatsverwaltungen, Bezirken, der Polizei, der BVG, den Hochschulen bis hin zu Bezirksbürgermeisterinnen und Stadträt*innen.

Die Themen, die in der Konferenz und in nun weitergeführten Arbeitsgruppen bearbeitet werden, sind:

- (1) Wohnungslosenstatistik
- (2) Junge Obdachlose – Straßenkinder
- (3) Prävention von Wohnungslosigkeit
- (4) Medizinische Versorgung – Suchthilfe – Psychiatrie
- (5) EU-Bürger*innen
- (6) Weiterentwicklung der Kältehilfe
- (7) Soziale Wohnhilfen in den Bezirken – Fachstellenkonzept
- (8) Wohnraumversorgung, Hilfe- und Unterbringungssystem
- (9) Frauen und Familien in Wohnungsnot

In einer weiteren Strategiekonferenz im September 2018 sollen die Ergebnisse der Arbeitsgruppen zu Leitlinien und erforderlichen Maßnahmen zusammengeführt werden. Als Orientierungshilfe für die Diskussionen in den AGs soll es noch eine Art Raster geben, zudem soll eine Internetplattform entstehen, auf der die Protokolle, Ergebnisse und Termine eingestellt werden können.

TOP 6 Auseinandersetzung mit der Höhe der Grundsicherung angesichts steigender Kosten

Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 7 Arbeitsmarkt

Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 8 Verschiedenes

Nächste Sitzungstermin Fachausschuss: 12. April 2018, 15-17 Uhr, Einladung folgt.